

Gewerbliche Ideale [Fortsetzung]

Autor(en): **Cobden-Sanderson, T.J.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Heimkunst : Mitteilungen des Kunstgewerbemuseums der Stadt Zürich**

Band (Jahr): - **(1906)**

Heft 2

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-889784>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

117. J. HOFFMANN, Kompotschale.
 118. „ Blumentopfbehälter.
 119. „ „
 120. „ „
 121. „ „
 122. K. MOSER, Blumenvase.
 123. J. HOFFMANN, Brotkorb.
 124. „ Aufsatz.
 125. „ Blumentopfbehälter.
 126. „ Blumenvase.
 127. „ Flaschenuntersatz.
 128. „ „
 129. „ „
 130. „ Blumentopfbehälter.
 131. „ Blumenkörbchen.
 132. „ „
 133. „ Körbchen.
 134. „ Blumentopfbehälter.
 135. „ Aufsatz.
 136. „ „
 137. „ Blumenvase.
 138. „ Leuchter.
 139. „ Aufsatz.
 140. „ Blumentopfbehälter.
 141. „ Blumentopfstände.
 142. „ Blumentopfbehälter.
 143. K. MOSER, Dose aus getriebenem Alpakka-
 blech. (Eigentum des Kunst-
 gewerbemuseums der Stadt Zürich.)

Ledergegenstände.

144. J. HOFFMANN, Rubeltasche, Schlangenhaut.
 145. K. MOSER, Zigarettentasche.
 146. „ Damenzigarettentasche.
 147. „ Buchmappe.
 148. „ Buchmappe.
 149. „ „
 150. J. HOFFMANN, Photoständer.
 151. „ „
 152. „ „
 153. Seidenvisiere.
 154. „ „
 155. „ „
 156. J. HOFFMANN, Photoständer.
 157. „ „
 158. C. O. CESCHKA, Briefpapier s. Karton.
 159. „ „ „ „
 160. „ Kalender 1906.
 161. „ „ 1906.
 162. J. HOFFMANN, Schmuckdose.
 163. K. MOSER, Fächer, Seide mit Golddruck
 (Handdruck).
 164. J. HOFFMANN, Fächer aus Tunkpapier.
 165. K. MOSER, Fächer aus Tunkpapier.
 166. J. HOFFMANN, Fächer aus Tunkseide.
 167. K. MOSER, Fächer aus Tunkseide.

zu unterdrücken. Ihr Grundsatz war, dass die Mit-
 glieder nicht nur für ihren Privatvorteil, sondern
 auch für die Erhaltung des guten Rufes und das
 Wohl ihres Gewerbes arbeiten sollten.

Ich hatte in meinem Leben ziemlich viel von den
 „Trade Unions“ gehört; so war ich ihnen auch in
 den Kohlenbergwerken im Norden begegnet. Ich
 hatte überdies damals von einem in Bälde statt-
 findenden Kongress in Newcastle gehört. Wie ich
 also diese Stelle in „Gibbins“ über die Ziele der
 alten Handwerker-gilden in vergangenen Zeiten las,
 fragte ich mich gleich: Warum sollten wir jetzt nicht
 neue Trade Unions gründen können?

Meine Gedanken wandten sich sodann neuerdings
 dem Norden zu und ich wurde jener Buchbinder
 gewahr, die ich eben vermisst hatte, sowie alles dessen,
 was vollbracht hätte werden können, falls es uns
 ermöglicht worden wäre, uns gegenseitig näher zu
 treten mit dem uneigennütigen Verlangen, nur „ge-

diegene Arbeit“ zu leisten, und nicht für unsern „eigenen
 Vorteil“ allein, sondern vielmehr für den „guten Ruf
 und das Wohl des Handwerks“ besorgt zu sein.

Dann kam mir plötzlich der Gedanke eine *Buch-
 bindergilde* zu gründen, deren einziger Zweck es
 wäre, durch gegenseitiges freiwilliges Übereinkommen
 und wechselseitige Unterweisung nur „gute Arbeit“
 zu liefern und nicht nur auf den „persönlichen Vorteil“
 des Einzelnen Bedacht zu nehmen, sondern hauptsächlich
 auf den „guten Ruf und das Wohl des Gewerbes!“

Unmittelbar darauf kam mir noch der Einfall zu
 dem weiteren Vorschlag: *Warum sodann nicht trachten,
 alle Handwerke und Industrien zu organisieren im In-
 teresse guter Arbeitsleistung und des guten Rufes
 und Wohles aller Gewerbe?* Ein solches Unternehmen
 müsste der Beginn einer allgemeinen Bewegung werden
 für eine Umgestaltung aller Industrien und der Wissen-
 schaft zur Kunst, und des Arbeiters zum Künstler, jeg-
 licher nach seiner Art und auf seine Weise! (Fortsetzung folgt.)

Holz-Gegenstände.

168. J. HOFFMANN, Briefpapierschachtel.
169. „ Holzkassette.
170. Holzschachtel, intarsiert.
171. K. MOSER, Holzschachtel, bemalt.
172. „ Weibliche Figur, Holz, bemalt.
173. „ „ „ „ „
174. „ „ „ „ „
175. „ „ „ „ „
176. „ Männliche „ „ „
177. „ „ „ „ „
178. F. ZAKUCKA, Holzfigur, bemalt
179. „ „ „ „ „
180. „ „ „ „ „
181. „ „ „ „ „
182. „ „ „ „ „
183. „ „ „ „ „
184. „ „ „ „ „
185. „ „ „ „ „
186. „ „ „ „ „
187. „ „ „ „ „
188. M. PODHAJSKA „ „ „
189. „ „ „ „ „
190. „ „ „ „ „

191. F. ZAKUCKA } Schach, Holz, bemalt.
M. PODHAJSKA }

Papier.

192. F. v. ZUELOW, Paravent, kolorierter Holzschn.

II. METALLARBEITEN DER FIRMA „DE WONING“, AMSTERDAM.

(Eigentum des Kunstgewerbemuseums der Stadt
Zürich.)

193. J. EISENLOEFFEL, Bouilloir, Silber.
194. „ Bonbonschale, Silber,
emailliert.
195. „ Bonbonlöffel, „
emailliert.
196. „ Serviettenring, „
emailliert.
197. „ Teekanne mit Spiritus-
apparat, Messing.
198. „ Teekanne mit Apparat,
emailliert, Bronze.
199. „ Mokkaservice, Messing, be-
stehend aus Mokka-
kanne, Milchkanne, Zuckerdose,
Servierbrett.

200. J. EISENLOEFFEL, Sardinenbüchse, Messing.
201. „ Bouilloir mit Ständer,
Messing.
202. „ Jardinière, Messing.
203. „ 1 Uhr mit 2 Leuchtern.

III. J. THORN-PRIKKER.

- 204—209. 6 dekorative Zeichnungen.

IV. FIRMA ONDER DEN SINT MARTEN, AMSTERDAM.

210. Schachtel für Zigaretten, Messing, graviert.
211. Gaslampe, Messing.

V. RADIERUNGEN.

Bauerle.

212. Der Koboldmarkt.

Bolingbroke.

213. Statue Karl II. in Salisbury.
214. Taufbecken zu Beverly.

Muirhead Bone.

215. Fishers Creek.
216. Leeds Warehouses.

F. Burridge.

217. Patriarchen.
218. Oxcliffe Marsh.

R. E. J. Bush.

219. Blow! Blow!
220. Mühlbach.

E. W. Charlton.

221. Aufbruch zum Manöver.
222. Die Strassenecke.
223. The Slipway.
224. Much Merchandise.
225. Emsiges Getriebe am Fluss.

Alfred East.

226. A Cotswald village.
227. A Corner of a coppice.
228. Stow on the wold.

Robert Goff.

229. Parliament, Westminster.
230. Sommersturm.
231. Hotel Metropol, Brighton.
232. Brandung.
233. Hafen in Portsmouth.
234. Dämmerung.
235. Fischer Flotille, Brighton.
236. Der Leuchtturm, Shoreham.